

Betreff: Re: Stellungnahme zum Antrag auf Einrichtung einer gesetzlichen Betreuung, 2XVII991/25

Von: Stephan Epp <Stephan_Epp@web.de>

Datum: 07.09.25, 04:36

An: poststelle@brdt.nrw.de, poststelle@lg-bielefeld.nrw.de, poststelle@ag-bielefeld.nrw.de, "Duwe, Cosima (500.32)" <Cosima.Duwe@bielefeld.de>, Yashar.Gooklani@bielefeld.de, Hendrik.Arend@bielefeld.de, poststelle@sg-detmold.nrw.de, jugendamt@bielefeld.de, Manuela.Meier@bielefeld.de, Christin_Epp@web.de, Gerald.Donath@johanniter.de, ServiceCenter moBiel <info@mobiell.de>, "Jachimski, Lukas" <Lukas.Jachimski@polizei.nrw.de>

Kopie (CC): poststelle.bielefeld@polizei.nrw.de, "Unterbringung, Sonderpostfach (500 SONDER2)" <unterbringung@bielefeld.de>

Sehr geehrte Frau Meier,

hiermit wende ich mich an Sie bezüglich der zwischen uns getroffenen Vereinbarung vom Juni 2025, die mir den Kontakt zu meiner Familie untersagt.

Seit der Vereinbarung sind neue Erkenntnisse über die Umstände entstanden, die zu dieser Maßnahme geführt haben. Ich sehe mich daher veranlasst, Sie über folgende Entwicklungen zu informieren:

Laufende Ermittlungsverfahren:

Gegen meine Ehefrau werden derzeit drei polizeiliche Ermittlungsverfahren durch die Polizei Bielefeld geführt:

- Diebstahl in zwei Fällen
- Rechtswidrige Wohnungsverweisung

Leitender Ermittler ist Kriminalhauptkommissar Herr Jachimski von der Polizei Bielefeld.

Zur Unrechtmäßige Wohnungsverweisung:

Meine Ehefrau hat mich rechtswidrig aus der gemeinsamen Wohnung verwiesen und mir gegen meinen Willen die Wohnungsschlüssel weggenommen, obwohl ich im Mietvertrag als berechtigter Mieter eingetragen bin.

Verdacht auf Missbrauch der Jugendamts-Vereinbarung:

Es besteht der begründete Verdacht, dass meine Ehefrau die Vereinbarung mit dem Jugendamt instrumentalisiert hat, um eine ungerechtfertigte Trennung von den Kindern herbeizuführen. Die gegen sie laufenden Ermittlungsverfahren werfen Fragen bezüglich ihrer Glaubwürdigkeit und der Berechtigung der ursprünglich vorgebrachten Bedenken auf.

Unberücksichtigter Kindeswille:

Bei der ursprünglichen Entscheidung wurde der Wille unserer gemeinsamen Kinder nicht angemessen berücksichtigt. Unsere Kinder sind mittlerweile 17, 15, 13, 11 und 9 Jahre alt

und damit in einem Alter, in dem ihr eigener Wille bezüglich des Umgangs mit ihrem Vater rechtlich von erheblicher Bedeutung ist. Nach § 159 FamFG ist ab dem 14. Lebensjahr eine Anhörung der Kinder zwingend vorgeschrieben, bei jüngeren Kindern ist sie bei entsprechender Verständigkeit geboten.

Eine aktuelle Anhörung der Kinder zu ihren Wünschen bezüglich des Kontakts zu mir als ihrem Vater hat bislang nicht stattgefunden.

Bitte um Überprüfung:

Angesichts dieser neuen Erkenntnisse bitte ich Sie dringend um eine vollständige Überprüfung der Umstände, die zur ursprünglichen Vereinbarung geführt haben. Dabei sollten insbesondere berücksichtigt werden:

- Die laufenden Ermittlungsverfahren gegen meine Ehefrau
- Die Anhörung der Kinder zu ihrem Willen bezüglich des Umgangs mit mir
- Die Möglichkeit, dass das Jugendamt auf der Grundlage falscher oder irreführender Informationen gehandelt hat

Ich bitte Sie um zeitnahe Rückmeldung und um einen Gesprächstermin zur Klärung der Situation.

Mit freundlichen Grüßen
Stephan Epp

On September 6, 2025 4:35:35 AM GMT+02:00, Stephan Epp <Stephan_Epp@web.de> wrote:

Sehr geehrte Frau Duwe,

seit Juni 2025 häufen sich Vorfälle, in die ich hier in Bielefeld direkt verwickelt worden bin.

Gegen diese Vorfälle habe ich zum Teil schon rechtliche Schritte eingeleitet. Eine Zusammenfassung zu diesen eingeleiteten rechtlichen Verfahren gegen verschiedene Institutionen, Unternehmen und Personen in Bielefeld und Umgebung steht auf: <https://github.com/hjstephan86/outtakes/tree/main?tab=readme-ov-file#zusammenfassung-rechtliche-verfahren>.

Andere Vorfälle habe ich dokumentiert aber dazu noch keine rechtliche Verfahren eingeleitet, weil noch nicht genügend Hinweise bzw. Nachweise vorliegen.

Ich habe Herrn Jachimski, Kriminalhauptkommissar der Polizei Bielefeld, um eine kurzfristige Bewertung der beschriebenen Situation gebeten.

@Cosima Duwe: Gibt es schon Neuigkeiten zur Begutachtung einer gesetzlichen

Betreuung? Hat sich das Amtsgericht Bielefeld schon geäußert? Bitte lassen Sie mir dazu zeitnah einen aktuellen Stand zukommen. Gerne können Sie mich auch telefonisch erreichen: +49 163 814 0605.

Ich freue mich auf Ihre Rückmeldung.

Mit freundlichen Grüßen
Stephan Epp

Am 22.08.25 um 15:56 schrieb Stephan Epp:

Sehr geehrte Damen und Herren,

die außergewöhnlichen Ereignisse der vergangenen Tage, Wochen und Monate habe ich nachweislich dokumentiert: <https://github.com/hjstephan86/outtakes>.

Zum Beispiel hat die moBiel GmbH ein Inkasso Unternehmen beauftragt ohne Stellung zum Sachverhalt zu beziehen. Deswegen habe ich Klage eingereicht wegen Schadenersatz und Feststellung beim Amtsgericht Bielefeld gegen die moBiel GmbH, zu lesen hier: <https://github.com/hjstephan86/outtakes?tab=readme-ov-file#mobiel-gmbh>.

Nach den Zugriffsstatistiken auf <https://github.com/hjstephan86#insights-views-and-clones> interessieren sich für das Repository outtakes in den letzten Wochen auffällig viele Besucher.

Ich bitte um eine zeitnahe Bearbeitung.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Stephan Epp

On 19.08.25 05:18, Stephan Epp wrote:

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur **Consorsbank**: In den Umsätzen vom 19.08.2025 ist ersichtlich, dass der Betrag i.H.v. 13.99 EUR immer noch nicht dem Girokonto 270448588 gutgeschrieben wurde. Weitere Informationen und Nachweise unter <https://github.com/hjstephan86/blog>.

Nach den Zugriffsstatistiken auf <https://github.com/hjstephan86#insights-views-and-clones> interessieren sich für das Repository blog in den letzten Wochen auffällig viele Besucher.

Ich bitte um eine zeitnahe Bearbeitung.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Stephan Epp

On 18.08.25 15:24, Stephan Epp wrote:

Sehr geehrte Damen und Herren,

die außergewöhnlichen Ereignisse der vergangenen Tage, Wochen und Monate habe ich nachweislich dokumentiert: <https://github.com/hjstephan86/outtakes>.

Nach den Zugriffsstatistiken auf <https://github.com/hjstephan86#insights-views-und-clones> interessieren sich für das Repository blog in den letzten Wochen auffällig viele Besucher.

Ich bitte um eine zeitnahe Bearbeitung.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Stephan Epp

On August 18, 2025 3:23:37 PM [GMT+02:00](#), Stephan Epp
<Stephan_Epp@web.de> wrote:

Sehr geehrte Damen und Herren,

die außergewöhnlichen Ereignisse der vergangenen Tage, Wochen und Monate habe ich nachweislich dokumentiert: <https://github.com/hjstephan86/blog>.

Nach den Zugriffsstatistiken auf <https://github.com/hjstephan86#insights-views-und-clones> interessieren sich für das Repository blog in den letzten Wochen auffällig viele Besucher.

Ich bitte um eine zeitnahe Bearbeitung.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Stephan Epp

On August 18, 2025 2:59:46 PM [GMT+02:00](#), Stephan Epp
<Stephan_Epp@web.de> wrote:

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich habe der Bezirksregierung in Detmold heute eine Dienstaufsichtsbeschwerde gegen die Stadt Bielefeld wegen Verletzung der Aufsichtspflicht in der Stadtbibliothek zukommen lassen.

Den Einwurf in den Briefkasten habe ich dokumentiert: <https://photos.app.goo.gl/vnBGboZaqmMDihKu6>.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Stephan Epp